

Einladung: CSR-Veranstaltung am 16. November 2017

Eine Veranstaltungsreihe der Industrie- und Handelskammern
Darmstadt, Rhein-Neckar und Pfalz

Gute Chemie – gibt es die? Mit Nachhaltigkeit Vertrauen gewinnen

Liebe CSR-Interessierte,

Chemie ist einer der Garanten für Lebensstandard und Gesundheit – für eine bessere Zukunft. Chemie und ihre Produkte sind aber nicht grundsätzlich nachhaltig. Umweltskandale schwächen immer wieder das Vertrauen. Kritische Verbraucher möchten mehr denn je wissen, was in Kosmetik, Textilien und Lebensmitteln steckt und wie sie entstanden sind.

Hersteller müssen viele Richtlinien und Gesetze zum Umweltschutz und für faire Arbeitsbedingungen befolgen. Doch der Rahmen ist weit gesteckt. Industrie und Unternehmer spüren ihre gesellschaftliche Verantwortung – viele tun mehr, als von ihnen verlangt wird. Ob Mittelständler oder Global Player, mit ihrem Engagement sind sie der Branche Vorbilder in Sachen Nachhaltigkeit.

Wie können Unternehmen Vertrauen in Chemie fördern? Was tragen Initiativen wie *Responsible Care* oder *Chemie³* dazu bei? Und wie steht es mit den sogenannten *Johannesburg-Zielen*, mit denen die Weltregierungen negative Auswirkungen von Chemikalien bis 2020 reduzieren wollen? All das beleuchtet die **CSR-Veranstaltung der IHK Darmstadt am 16. November im Merck Innovation Center**.

„Wir bei Merck denken in Generationen. Verantwortungsvolles Handeln und Nachhaltigkeit sind eng miteinander verknüpft“, sagt **Matthias Bürk**, Standortleiter Darmstadt bei Merck. Erst kürzlich hat das Wissenschafts- und Technologieunternehmen für seinen vorbildlichen Umgang beim Lösemittel-Recycling im Herstellungsprozess von Flüssigkristallen den *Responsible-Care-Wettbewerb* des VCI (Verband der Chemischen Industrie e. V.) Hessen gewonnen.

„Will die chemische Industrie ihren Beitrag zu den Johannesburg-Zielen 2020 leisten, muss sie schnellstmöglich strategische Weichen stellen und aktiv werden, um damit zugleich Marktchancen zu nutzen“, sagt **Prof. Dr. Martin Führ**, bundesweit gefragter Umweltrechtler von der Hochschule Darmstadt. Er war acht Jahre Mitglied im Management-Board der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA), Helsinki, und forscht, wie sich Veränderungsprozesse gestalten lassen, um die Ziele nachhaltiger Entwicklung zu erreichen.

Wasser ist ein knappes Gut. Wie EnviroChemie mit nachhaltiger Technologie und Wasserrecycling Unternehmen weltweit hilft, Ressourcen zu schonen und Energie zurückzugewinnen, erläutert **Claudia Müller**, Projektmanagement Geschäftsentwicklung.

CSR → IHK-Unternehmen
tragen Verantwortung

Gastgeber

MERCK

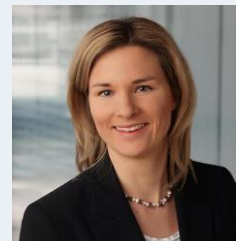
Ort der Veranstaltung

Merck
Merck Innovation Center
Frankfurter Straße 250
64293 Darmstadt

Referenten



Prof. Dr. Martin Führ



Claudia Müller



Daniel Schubert



Matthias Bürk

Einladung: CSR-Veranstaltung am 16. November 2017

„Die Initiative *Chemie*³ will Nachhaltigkeit als Leitbild in der chemischen Industrie weiter verankern – als Strategie für die Zukunft, in der die wirtschaftliche, ökologische und soziale Dimension gleichrangig sind“, erklärt **Daniel Schubert**, Referent beim Arbeitgeberverband HessenChemie. *Chemie*³ hat zwölf „Leitlinien zur Nachhaltigkeit für die chemische Industrie in Deutschland“ erarbeitet und unterstützt ihre Mitglieder bei der Anwendung.

Bitte merken Sie sich den 16. November 2017 **ab 08.30 Uhr** vor.

Merck Innovation Center
Frankfurter Straße 250
64293 Darmstadt

Ablauf

- 08:30 Uhr Eintreffen und Frühstück im Innovation Center
- 09:00 Uhr Begrüßung
Dr. Roland Lentz, Geschäftsbereichsleiter Innovation und Umwelt, IHK Darmstadt
- Anschließend 15-minütige Impulsvorträge
- Matthias Bürk, Standortleiter Darmstadt, Merck*
- Prof. Dr. Martin Führ, Hochschule Darmstadt und Leiter Sonderforschungsgruppe Institutionenanalyse*
- Claudia Müller, Geschäftsentwicklung, EnviroChemie GmbH, Roßdorf*
- Daniel Schubert, Referent Nachhaltigkeit/polit. Kommunikation, Arbeitgeberverband HessenChemie, Wiesbaden*
- ca. 10:30 Uhr Diskussion – Moderation: *Raphael Stübig, hr-info*
- ca. 11:00 Uhr optional: Führung Merck History (Museum) – Alternative: wetterabhängig
- ca. 12:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Bitte melden Sie sich per E-Mail, Telefax oder [diesen Link](#) an:

Christian Mierdel, Geschäftsbereich Recht, IHK Darmstadt
Telefon: 06151 871-216, Telefax: 06151 871-100-216
E-Mail: christian.mierdel@darmstadt.ihk.de

- Ja, ich nehme am CSR-Frühstück teil
- Nein, ich bin leider verhindert

Name _____

Position _____

Firma _____

Anschrift _____

Tel. _____

E-Mail _____

Ansprechpartner

Martina Winkelmann,
Leiterin Geschäftsbereich Recht,
IHK Darmstadt

Telefon: 06151 871-215
Telefax: 06151 871-189

martina.winkelmann@darmstadt.ihk.de

Informationen & Anmeldung

Christian Mierdel,
Geschäftsbereich Recht,
IHK Darmstadt

Telefon: 06151 871-216
Telefax: 06151 871-100-216

christian.mierdel@darmstadt.ihk.de

Wir werden während der Veranstaltung fotografieren.

Eine Auswahl der Fotos finden Sie in den folgenden Tagen auf <https://www.facebook.com/ihkdarmstadt>



Werden Sie Fan!

Parkplätze sind vor Ort vorhanden.

[Eine Anfahrtsskizze finden Sie über diesen Link.](#)

Zur Anmeldung am Besucher-Empfang bei Merck bringen Sie bitte Ihren Personalausweis mit !